



# Amtsblatt

## für den Landkreis Elbe-Elster

erscheint als Beilage zum Kreisanzeiger für den Landkreis Elbe-Elster

### Amtliche Bekanntmachungen des Landkreises Elbe-Elster

#### 6. Sitzung des Kreistages des Landkreises Elbe-Elster

**Sitzungstermin:** Montag, 13.07.2015, 16:00 Uhr  
**Ort, Raum:** „Haus des Gastes“, Lindenstraße 6, 04895 Falkenberg

##### Tagesordnung

##### A) Öffentlicher Teil

##### Vorlagen-Nr.

- 1 Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Aktuelle Stunde
- 3.1 Bericht des Landrates
- 3.2 Anfragen von Fraktionen und Kreistagsabgeordneten
- 3.3 Sonstige Informationen und Mitteilungen
- 4 Erste Satzung zur Änderung der Hauptsatzung für den Landkreis Elbe-Elster  
*BE: Dirk Gebhard, Dezernent für Recht, Ordnung und Sicherheit* BV-195/2015
- 5 Erste Änderung der Entgeltordnung des Landkreises Elbe-Elster für die außerschulische Nutzung von Schul- und Sporteinrichtungen sowie angeschlossenen Freiflächen  
*BE: Lutz Kilian, Fraktionsvorsitzender SPD/FDP*  
*BE: Joachim Pfützner, Fraktionsvorsitzender DIE LINKE/B90-Grüne* BV-166/2015
- 6 Richtlinie des Landkreises Elbe-Elster zur Förderung von Schulprojekten im Bereich „Stärkung der Berufs- und Studienorientierung“ an Schulen im Landkreis Elbe-Elster  
*BE: Roland Neumann, Beigeordneter und Dezernent* BV-194/2015
- 7 Abberufung und Berufung eines stellvertretenden Mitgliedes des Jugendhilfeausschusses  
*BE: Roland Neumann, Beigeordneter und Dezernent* BV-181/2015
- 8 Abberufung und Berufung eines Mitgliedes und seines Stellvertreters im Ausschuss für Kreisentwicklung, Landwirtschaft und Umwelt  
*BE: Uve Gliemann, Fraktionsvorsitzender LUN/BVB/BfF/Hz* BV-199/2015
- 9 Abberufung und Bestellung eines Mitgliedes im Aufsichtsrat der Energieregion Lausitz-Spreewald GmbH  
*BE: Uve Gliemann, Fraktionsvorsitzender LUN/BVB/BfF/Hz* BV-200/2015
- 10 Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe bei der Baumaßnahme „Sanierung Sängerstadt-Gymnasium in Finsterwalde“  
*BE: Peter Hans, Erster Beigeordneter, Kämmerer und Dezernent* BV-184/2015
- 11 Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe für die bauliche Ertüchtigung von weiteren Gebäuden im Asylbewerberheim Hohenleipisch  
*BE: Peter Hans, Erster Beigeordneter, Kämmerer und Dezernent* BV-185/2015

12 Vergabe der Linienverkehrsleistungen ab dem 01.09.2017  
*BE: Peter Hans, Erster Beigeordneter, Kämmerer und Dezernent* BV-186/2015

##### B) Nichtöffentlicher Teil

13 Nichtöffentliche Informationen, Mitteilungen und Anfragen

#### Veröffentlichung der in der 5. Sitzung des Kreisausschusses am 29.06.2015 gefassten Beschlüsse bzw. des wesentlichen Inhalts der gefassten Beschlüsse

A) in öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

**Beschluss Nr.** **Erweiterung der technischen Infrastruktur im Binnenhafen Mühlberg**

**BV-196/2015**

##### Beschluss:

Der Kreisausschuss beschließt der Stadt Mühlberg/Elbe, angesichts des zwingenden Erfordernisses der Investitionen und der erforderlichen Einholung von Genehmigungen als auch der fehlenden Leistungsfähigkeit der Stadt und der überörtlichen, regionalen Bedeutsamkeit des Hafens für die Wirtschaft, soweit nicht durch die Stadt oder Dritte gedeckt werden, die Kosten für Herstellung betriebsnotwendiger Infrastruktur und erforderlicher Genehmigungen in einer Höhe von bis zu 300.000 € zuzuwenden.

**Beschluss Nr.** **Vergabe Bauleistung „Ausbau Verbindungsstraße Kleinbahnen - L 56; Kreisstraße 6231 - 4. BA“**

**BV-197/2015**

##### Beschluss:

Der Kreisausschuss beschließt, den Auftrag zur Ausführung der o. g. Baumaßnahme an die Firma

**STRABAG AG**

**Bereich Lausitz - Gruppe Spremberg**

**Tagebaurandstraße 2**

**03130 Spremberg**

zum Angebotspreis von 690.501,96 € Brutto zu erteilen.

#### Allgemeinverfügung

#### zur Anlandungs- und Entnahmeverpflichtung des Zwergwelses (*Ameiurus nebulosus*) für das Gebiet des Landkreises Elbe-Elster

Auf der Grundlage der §§ 2 Abs. 2 und 19 Abs. 1 der Fischereiordnung des Landes Brandenburg (BbgFischO) vom 14.11.1997 (GVBl. II/97, [Nr.34], S. 867), zuletzt geändert durch Verordnung vom 10.09.2009 (GVBl. II/09, [Nr.29], S. 606) und des § 1 Abs. 1 Verwaltungsverfahrensgesetz für das Land Brandenburg (VwVfGBbG) vom 07. Juli 2009 (GVBl. I/09 Nr. 12 S.262, 264), zu-

letzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 10. Juli 2014 (GVBl. I/14, [Nr. 32]) i.V.m. §§ 35 S. 2 Alt. 1 und 41 Abs. 3 S. 2 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 2003 (BGBl. I S. 102), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) geändert worden ist, erlässt aus fischereibiologischen und gewässerökologischen Gründen der Landrat des Landkreises Elbe-Elster nachfolgende Verfügung

## I. Allgemeinverfügung

1. Alle Zwergwelse (*Ameiurus nebulosus*), die mittels Angelfischerei oder im Zuge genehmigter Elektro-Befischungen in den öffentlichen Gewässern des Landkreises Elbe-Elster gefangen werden, sind unabhängig von Ihrer Größe bis auf Widerruf zu entnehmen.
2. Hinsichtlich der Ziffern 1 dieser Allgemeinverfügung wird die sofortige Vollziehung angeordnet.
3. Die Allgemeinverfügung gilt am Tage nach der Veröffentlichung im Amtsblatt für den Landkreis Elbe-Elster als bekannt gegeben und wird damit wirksam.

## II. Begründung

Der Landkreis Elbe-Elster nimmt die Aufgabe der Fischereibehörde als Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung wahr. Ihm obliegt die Einhaltung und Umsetzung der einschlägigen fischereirechtlichen Vorschriften wie das Fischereigesetz (BbgFischG) und der Fischereiordnung (BbgFischO).

In vielen Gewässern des Landkreises Elbe-Elster kam es zu wiederholten Massenfängen von Zwergwelsen (*Ameiurus nebulosus*). Der Zwergwels ist eine nicht heimische Fischart.

### Zu 1.:

Begründet wird die Anlandungs- und Entnahmeverpflichtung mit dem teils massenhaftem Auftreten dieser Fischart. Der Zwergwels (*Ameiurus nebulosus*) ist keine geschützte oder gar besonders geschützte Tierart. Aufgrund seiner Lebensweise ist bei massenhaften Auftreten eine negative Auswirkung insbesondere auf die Reproduktion einheimischer Fischarten zu beobachten. Hinzukommt, dass diese Fischart eine hohe Reproduktionsrate aufweist und daher ihrerseits auf ein ausreichendes Nahrungsangebot angewiesen ist. Sie ist daher auch als Nahrungskonkurrenz zu heimischen Fischarten in Betracht zu ziehen.

Da die Wahrnehmung der Fischereiwirtschaft an den öffentlichen Gewässern des Landkreises Elbe-Elster ausschließlich auf den Freizeitbereich (Angelsport) beschränkt ist, wird hier der Angelfischer als hauptsächlicher Adressat für diese Allgemeinverfügung benannt. Da der Fang ebenso mittels Elektrobefischungen (für Hege- und Kontrollmaßnahmen) möglich ist, wird auch diese Fangmethode ausdrücklich angegeben.

Mit Verweis auf § 13 Abs. 1 der Fischereiordnung des Landes Brandenburg (BbgFischO) dürfen nicht heimische Fische einschließlich deren Laich nur mit Genehmigung des Landesamtes für Verbraucherschutz, Landwirtschaft und Flurneuordnung im Einvernehmen mit dem für Naturschutz zuständigen Ministerium ausgesetzt werden. Dies gilt insbesondere für Gewässer, die dem Fischereigesetz für das Land Brandenburg (BbgFischG) unterliegen. Eine Genehmigung für den Besatz des Zwergwels (*Ameiurus nebulosus*) in Gewässer des Landkreises Elbe-Elster wurde nicht erteilt.

### Zu 2.:

Rechtsgrundlage für die Anordnung der sofortigen Vollziehung ist § 80 Abs. 2 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO). Danach kann die sofortige Vollziehung eines Verwaltungsaktes angeordnet werden, wenn dies im öffentlichen Interesse oder im überwiegenden Interesse eines Beteiligten liegt. Die zu erwartenden negativen Auswirkungen einer nicht einheimischen Art auf heimische Arten und somit auf die Gewässerökologie eines öffentlichen Gewässers zweiter Ordnung sind so schwerwiegend, dass nicht erst der Abschluss eines verwaltungsgerichtlichen Verfahrens abgewartet werden kann. Demgegenüber müssen mögliche Interessen von sonstigen Nutzern des Gewässers zurückstehen. Der Erhalt des Gewässers als Lebensraum und die in ihnen beheimateten Tiere und Pflanzen sind Bestandteile des Naturhaushaltes und damit Lebensgrundlage der menschlichen Gesellschaft. Qualität und Vielfalt der Gewässer sind unentbehrliche Voraussetzungen für die Entwicklung, Erhaltung und Nutzung der Fischbestände, die in ihrer Artenvielfalt und natürlichen Artenzusammensetzung zu schützen sind. Das Interesse der Allgemeinheit daran, überwiegt damit das mögliche Interesse betroffener Gewässernutzer.

## Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Landrat des Landkreises Elbe-Elster, Ludwig-Jahn-Str. 2, 04916 Herzberg (Elster), schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall ist das elektronische Dokument mit einer qualifizierten elektronischen Signatur im Sinne des Signaturgesetzes zu versehen. Bei der Verwendung der elektronischen Form sind besondere technische Rahmenbedingungen zu beachten, die im Internet unter <http://www.lkee.de/Quickmenu/Impressum> aufgeführt sind.

Hinweis:

Ich weise darauf hin, dass ein gegen diesen Bescheid eingelegter Widerspruch aufgrund der angeordneten sofortigen Vollziehung keine aufschiebende Wirkung hat.

Sie können entweder bei der vorbezeichneten Behörde oder beim Verwaltungsgericht Cottbus, Vom-Stein-Straße 27, 03050 Cottbus, die Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung Ihres Widerspruchs beantragen.

Bei der Verwendung der elektronischen Form sind besondere technische Rahmenbedingungen zu beachten, die im Internet unter <http://www.lkee.de/Quickmenu/Impressum> (Landkreis Elbe-Elster) bzw. unter [www.erv.brandenburg.de](http://www.erv.brandenburg.de) (Verwaltungsgericht Cottbus) aufgeführt sind.

Herzberg (Elster), 11.05.2015

*Christian Heinrich-Jaschinski*  
Landrat des Landkreises Elbe-Elster

---

**Ende der amtlichen Bekanntmachungen des Landkreises Elbe-Elster**

---

# Bekanntmachungen anderer Behörden und Verbände

## Bekanntmachung des Wasser- und Abwasserverbandes Elsterwerda

In der **2. Verbandsversammlung 2015** des Wasser- und Abwasserverbandes Elsterwerda wurden am **23.06.2015** folgende Beschlüsse gefasst:

### 1. Beschluss 2/7/15 - öffentlich

Die Verbandsversammlung beschließt die 3. Änderungssatzung zur Verbandssatzung des Wasser- und Abwasserverbandes Elsterwerda.

### 2. Beschluss 2/8/15 - öffentlich

Die Verbandsversammlung beschließt die 1. Änderung der Geschäftsordnung des Wasser- und Abwasserverbandes Elsterwerda.

### 3. Beschluss 2/9/15 - öffentlich

Die Verbandsversammlung nimmt die vorliegende Trinkwasserversorgungskonzeption (Stand: 09/2014) zur Kenntnis und erklärt die darin aufgeführten Zielsetzungen als Richtschnur für sein Handeln zur Sicherstellung der derzeitigen und zukünftigen Trinkwasserversorgung im Verbandsgebiet inklusive Schutz und Verfügbarkeit der anvertrauten Ressourcen im Rahmen der Aufgaben der Daseinsvorsorge.

### 4. Beschluss 2/10/15 - öffentlich

Die Verbandsversammlung beschließt die 2. Änderungssatzung zur Entwässerungssatzung des Wasser- und Abwasserverbandes Elsterwerda.

### 5. Beschluss 2/11/15 - öffentlich

Die Verbandsversammlung beschließt die 1. Änderungssatzung zur Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung.

### 6. Beschluss 2/12/15 - öffentlich

Die Verbandsversammlung bestätigt eine Eilentscheidung vom 22.05.2015 des Vorsitzenden der Verbandsversammlung, Herrn Drews, und des Vorstandsvorsitzers, Herrn Hauptvogel, über die Umschuldung eines Darlehens der Sparkasse Elbe-Elster zur Deutsche Kreditbank AG.

### 7. Beschluss 2/13/15 - öffentlich

Die Verbandsversammlung bestätigt die Entbehrlichkeit des im Eigentum des Wasser- und Abwasserverbandes Elsterwerda eines Grundstückes in Elsterwerda.

### 8. Beschluss 2/14/15 - öffentlich

Die Verbandsversammlung beschließt, die Baumaßnahme „Hohenleipisch Bahnhofstraße 1. BA, LOS 2 - Erneuerung Trinkwasserleitung 1. BA“ an das Unternehmen Rohrleitungs- Tiefbau GmbH, A. Walther, Cottbus zu vergeben.

### 9. Beschluss 2/15/15 - öffentlich

Die Verbandsversammlung beschließt, die Baumaßnahme „KA Elsterwerda Modernisierung Steuerungstechnik, 3. BA 2015- Teil 1“ an das Unternehmen ATG Automations-Technik Gröditz GmbH & Co. KG in Gröditz zu vergeben.

### 10. Beschluss 2/16/15 - öffentlich

Die Verbandsversammlung beschließt, die Baumaßnahme „KA Bad Liebenwerda, Modernisierung Steuerungstechnik, 3. BA 2015- Teil 2“ an das Unternehmen KOARK Automation GmbH Spremberg zu vergeben.

### 11. Beschluss 2/17/15 - nichtöffentlich

Die Verbandsversammlung stimmt einem Antrag auf Stundung vom 06.03 bzw. 22.06.2015 zu.

### 12. Beschluss 2/18/15 - nichtöffentlich

Der Vorstandsvorsitzende des Wasser- und Abwasserverbandes Elsterwerda wird ermächtigt, ein Grundstück zu verkaufen.

Hauptvogel  
Verbandsvorsteher

## 2. Änderungssatzung zur Entwässerungssatzung des Wasser- und Abwasserverbandes Elsterwerda (EWS)

Auf Grund der §§ 3 und 28 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18.12.2007 (GVBl. I S. 286), zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes zur Stärkung der kommunalen Zusammenarbeit vom 10.07.2014 (GVBl. I/14 [Nr. 32]), des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit im Land Brandenburg in der Fassung der Bekanntmachung vom 11.07.2014 (GVBl. I/14 [Nr. 32]) und der Vorschriften des Kommunalabgabengesetzes für das Land Brandenburg in der Fassung der Bekanntmachung vom 31.03.2004 (GVBl. I S. 174), zuletzt geändert durch Art. 10 des Gesetzes zur Stärkung der kommunalen Zusammenarbeit vom 10.07.2014 (GVBl. I/14 [Nr. 32]), hat die Verbandsversammlung des Wasser- und Abwasserverbandes Elsterwerda in ihrer Sitzung am **23.06.2015** nachfolgende Satzung beschlossen:

### Artikel I

Die Entwässerungssatzung des Wasser- und Abwasserverbandes Elsterwerda vom 05.07.2011 in der Fassung der 1. Entwässerungssatzung vom 19.09.2013 wird wie folgt geändert:

#### 1. Änderung des § 2 Abs. 2

§ 2 Abs. 2 wird um folgenden Satz 3 ergänzt:

„Brüdenkondensat ist Schmutzwasser im Sinne dieser Satzung.“

#### 2. Neufassung des § 6

§ 6 - Sondervereinbarungen wird wie folgt neu gefasst

(1) Ist der Grundstückseigentümer nicht zum Anschluss und zur Benutzung der Schmutzwasserbeseitigungsanlage berechtigt oder verpflichtet, so kann der Verband durch öffentlich-rechtliche oder privatrechtliche Vereinbarung ein besonderes Benutzungsverhältnis begründen.

(2) Der Abschluss einer Vereinbarung nach Absatz 1 bedarf der vorherigen Zustimmung der Verbandsversammlung.

#### 3. Änderung des § 15

§ 15 der Entwässerungssatzung wird um folgenden Absatz 4 ergänzt:

„Die Einleitung von Brüdenkondensat bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Wasser- und Abwasserverbandes Elsterwerda.“

#### 4. Änderung der Anlage zu § 16 Abs. 2

Die in § 16 Abs. 2 benannte Anlage erhält nachfolgende neue Fassung:

#### „Anlage zur Entwässerungssatzung

In die öffentliche Entwässerungsanlage dürfen folgende Stoffe nicht eingeleitet werden:

- feuergefährliche oder explosionsfähige Stoffe wie Benzin, Benzol, Öl
- infektiöse Stoffe, Medikamente
- radioaktive Stoffe
- Farbstoffe, soweit sie zu einer deutlichen Verfärbung des Schmutzwassers in der Sammelkläranlage oder des Gewässers führen, Lösemittel
- Schmutzwasser oder andere Stoffe, die schädliche Ausdünstungen, Gase oder Dämpfe verbreiten können
- Grund- und Quellwasser
- feste Stoffe, auch in zerkleinerter Form, wie Schutt, Asche, Sand, Kies, Faserstoffe, Zement, Kunstharze, Teer, Pappe, Dung, Küchenabfälle, Schlachtabfälle, Treber, Hefe, flüssige Stoffe, die erhärten
- Räumgut aus Leichtstoff- und Festabscheidern, Jauche, Gülle, Schmutzwasser aus Dunggruben und Tierhaltungen, Silagegärstoff, Blut aus Schlächtereien, Molke
- Absetzgut, Schlämme oder Suspensionen aus Vorbehandlungsanlagen, Räumgut aus Grundstückskläranlagen und

Abortgruben unbeschadet gemeindlicher Regelungen zur Beseitigung der Fäkalschlämme

- Stoffe oder Stoffgruppen, die wegen der Besorgnis einer Giftigkeit, Langlebigkeit, Anreicherungsfähigkeit oder einer krebs-erzeugenden, fruchtschädigenden oder erbgutverändernden Wirkung als gefährlich zu bewerten sind, wie Schwermetalle, Cyanide, halogenierte Kohlenwasserstoffe, Polycyclische, Aromaten, Phenole.

Ausgenommen sind:

- unvermeidbare Spuren solcher Stoffe im Schmutzwasser in der Art und in der Menge, wie sie auch im Schmutzwasser aus Haushaltungen üblicherweise anzutreffen sind;
- Stoffe, die nicht vermieden oder in einer Vorbehandlungsanlage zurückgehalten werden können und deren Einleitung der Verband in den Einleitungsbedingungen nach Abs. 3 zugelassen hat;
- Stoffe, die aufgrund einer gesetzlichen Genehmigung eingeleitet werden oder für die eine Genehmigungspflicht nach der

Verordnung über die Genehmigungspflicht für das Einleiten wassergefährdender Stoffe in Sammelkanalisationen und ihre Überwachung in der jeweils geltenden Fassung entfällt, soweit der Verband keine Einwendungen erhebt.

#### Grenzwerte für die Schmutzwassereinleitung

Schmutzwasser darf in der Regel nur in die öffentliche Entwässerungsanlage eingeleitet werden, wenn die aufgelisteten Werte über Beschaffenheit und Inhaltsstoffe nicht überschritten werden. Über die zulässigen Konzentrationen von hier aufgeführten Stoffen entscheidet im Einzelfall der Verbandsvorsteher.

Die Grenzwerte für die Schmutzwasserbeschaffenheit beziehen sich auf die Einleitstellen in die öffentliche Entwässerungsanlage. Die nachfolgend genannten Grenzwerte sind mittels 2-Stunden - Mischproben nach DIN 38402, Teil 11, zu überwachen.

**Inhaltsstoffe und Kenngrößen mit Grenzwerten, Normverfahren und Norm,**  
**in der das Verfahren beschrieben ist:**

Phosphor gesamt bei Brüdenkondensateinleitung	<2 mg/l	DIN EN ISO 11885, E 22	DIN EN ISO 11885
Chlorid	<400 mg/l	DIN EN ISO 10304-1-D 20	DIN EN ISO 10304-1
Sulfat	<300 mg/l	DIN EN ISO 10304-1-D 20	DIN EN ISO 10304-1
Sulfid	<0,2 mg/l	Verfahren DIN 38405-D26	DIN 38405 Teil 26
Arsen	<0,1 mg/l	DIN EN ISO 11969-D18 DIN EN ISO 11885- E 22	DIN EN ISO 11969 DIN EN ISO 11885
Blei	<0,2 mg/l	DIN EN ISO 11885- E 22	DIN EN ISO 11885
Cadmium	<0,005 mg/l	DIN EN ISO 11885- E 22	DIN EN ISO 11885
Chrom gesamt	<0,5 mg/l	DIN EN ISO 11885- E 22	DIN EN ISO 11885
Kupfer	<0,5 mg/l	DIN EN ISO 11885- E 22	DIN EN ISO 11885
Nickel	<0,5 mg/l	DIN EN ISO 11885- E 22	DIN EN ISO 11885
Quecksilber	<0,005 mg/l	DIN EN ISO 17852, E 35	DIN EN 1483
Zink	<1,0 mg/l	DIN EN ISO 11885- E 22	DIN EN ISO 11885
Eisen	<5,0 mg/l	DIN EN ISO 11885- E 22	DIN EN ISO 11885
Mangan	<1,0 mg/l	DIN EN ISO 11885- E 22	DIN EN ISO 11885
Silber	<0,1 mg/l	DIN EN ISO 11885- E 22	DIN EN ISO 11885
Arsen	<0,1 mg/l	DIN EN ISO 11885- E 22	DIN EN ISO 11885
AOX	<0,05 mg/l	DIN EN ISO 9562-H 14	DIN EN ISO 9562
(LHKW Summe)	<0,25 mg/l	DIN EN ISO 10301-F4	DIN EN ISO 10301
Phenolindex ohne dest.		Verfahren DIN 38409-H16	DIN 38409 Teil 16
Tierische und pflanzl. Fette	<100 mg/l	Verfahren DIN 38409-H17	DIN 38409 Teil 17
Kohlenwasserstoffe (Mineralöle u.a.) MKW	<10 mg/l	DIN EN ISO 9377-2, H 53	DIN EN ISO 9377-2
extrahierb. Stoffe (direkt abscheidbar)	<130 mg/l	Verfahren DIN 38409-H19	DIN 38409 Teil 19
Tenside bei Regenwasser 30° C	<10 mg/l	DIN 38409-23, H 23	DIN 38409- 23
Fluorid	<50 mg/l	DIN EN ISO 10304-1:2009-07	DIN EN ISO 10304-1
Chlor ges.	<0,5 mg/l	DIN 38408-G4-1	DIN 38408-G4-1
Cyanid, leicht freisetzbar	<0,2 mg/l	DIN 38405-13:2011-04	DIN 38405-13
Antimon	<0,5 mg/l	DIN 38405 D 32	DIN 38405 D 32
Zinn	<5,0 mg/l	DIN EN ISO 17294-2:2005-02	DIN EN ISO 17294-2
biochem. Sauerstoffbedarf (BSB 5) bei Brüdenkondensateinleitung	<25 mg/l		DIN . EN 1899

Inhaltsstoff/Kenngröße	Grenzwert	Bezeichnung	enthaltene Norm
Temperatur	<35,0 °C	Verfahren DIN 38404-C4	DIN 38404 Teil 4
Ph - Wert	<6,5-9,5	Verfahren DIN 38405-5, C5	DIN 38404-5
absetzbare Stoffe (nach 15 min abfiltrierbarer Absetzzeit)	<1,5 ml/l	Verfahren DIN 38409-H9	DIN 38409 Teil 9
abfiltrierbare Stoffe	<100 mg/l	Verfahren DIN 38409-H2	DIN 38409 Teil 2
chem. Sauerstoffbedarf (CSB) homog.	<900 mg/l	Verfahren DIN 38409-H41	DIN 38409 Teil 41
chem. Sauerstoffbedarf (CSB) homog. bei Brüdenkondensateinleitung	<110 mg/l	Verfahren DIN 38409-H41	DIN 38409 Teil 41
ges. organisch gebundener Kohlenstoff -TOC	<400 mg/l	DIN EN 1484-H3	DIN EN 1484
Ammonium-N.	<30 mg/l	DIN EN ISO 11732, E 23	DIN EN ISO 11732
Ammonium-N. bei Brüdenkondensateinleitung	<10 mg/l	DIN EN ISO 11732, E 23	DIN EN ISO 11732
Stickstoff gesamt	<50 mg/l	Verfahren DIN 38409-H27	DIN 38409 Teil 27
Stickstoff gesamt bei Brüdenkondensateinleitung	<18 mg/l	Verfahren DIN 38409-H27	DIN 38409 Teil 27
Phosphor gesamt	<10 mg/l	DIN EN ISO 11885, E 22	DIN EN ISO 11885

## Artikel II

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.  
Elsterwerda, den 24.06.2015

gez. Hauptvogel  
Verbandsvorsteher

## 1. Änderung der Geschäftsordnung des Wasser- und Abwasserverbandes Elsterwerda

Auf der Grundlage des § 18 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit im Land Brandenburg (GKGBbg) vom 10.07.2014 (GVBl I Nr. 18) hat die Versammlung des Wasser- und Abwasserverbandes Elsterwerda am **23.06.2015** folgende Änderung der Geschäftsordnung beschlossen:

### Artikel 1

Die Geschäftsordnung des Wasser- und Abwasserverbandes Elsterwerda vom 25.02.2004, öffentlich bekannt gemacht im Amtsblatt für den Landkreis Elbe-Elster Nr. 5/2004 vom 11.03.2004 wird wie folgt geändert:

§ 2 Abs. 7 wird geändert und wie folgt neu gefasst:

„Tagesordnung, Zeit und Ort der Sitzung sind im „Wochenkurier - Gebietsausgabe Bad Liebenwerda“ öffentlich bekanntzumachen.“

### Artikel 2

#### Inkrafttreten

Diese 1. Änderung der Geschäftsordnung tritt am 01.07.2015 in Kraft.

Elsterwerda, den 24.06.2015

gez. Hauptvogel  
Verbandsvorsteher

## 1. Änderungssatzung zur Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung des Wasser- und Abwasserverbandes Elsterwerda (GEWS)

Auf Grund der §§ 6 und 15 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit im Land Brandenburg in der Fassung der Bekanntmachung vom 11.07.2014 (GVBl. I/14 [Nr. 32]), der §§ 2 und 3 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18.12.2007 (GVBl. I S. 286), zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes zur Stärkung der kommunalen Zusammenarbeit vom 10.07.2014 (GVBl. I/14 [Nr. 32]) und der §§ 1, 2 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Brandenburg (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31.03.2004 (GVBl. I S. 174), zuletzt geändert durch Art. 10 des Gesetzes zur Stärkung der kommunalen Zusammenarbeit vom 10.07.2014 (GVBl. I/14 [Nr. 32]), hat die Versammlung des Wasser- und Abwasserverbandes Elsterwerda in ihrer Sitzung am **23.06.2015** nachfolgende Satzung beschlossen:

### Artikel I

Die Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung des Wasser- und Abwasserverbandes Elsterwerda vom 26.11.2014 wird wie folgt geändert:

Die Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung wird um folgenden § 5a ergänzt. Im Übrigen bleiben die Bestimmungen der Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung unberührt.

„§ 5a

Mengengebühr für die Einleitung von Brüdenkondensat

(1) Für die Einleitung von Brüdenkondensat erhebt der Wasser- und Abwasserverband Elsterwerda eine Mengengebühr nach den nachfolgenden Bestimmungen.

(2) Die Mengengebühr für die Einleitung von Brüdenkondensat beträgt 0,42 EUR/cbm Brüdenkondensat.

(3) Die Messung des eingeleiteten Brüdenkondensates erfolgt durch eine geeignete Messeinrichtung, die der Gebührenpflichtige auf eigene Kosten zu beschaffen, zu warten und instand zu halten hat. Vor Einleitung des Brüdenkondensates ist die Messeinrichtung vom Wasser- und Abwasserverband Elsterwerda abzunehmen. Der Wasser- und Abwasserverband Elsterwerda hat das Recht, nach Ankündigung innerhalb einer angemessenen Frist die Messeinrichtung zu überprüfen oder überprüfen zu lassen. Ergibt die Prüfung, Fehler oder Mängel an der Messeinrichtung hat der Gebührenpflichtige dem Wasser- und Abwasserverband Elsterwerda die Aufwendungen für die Überprüfung der Messeinrichtung zu erstatten.

(4) Soweit die Menge des Brüdenkondensates im Erhebungszeitraum nicht ermittelt werden konnte wird die eingeleitete Menge des Brüdenkondensates nach den begründeten Angaben des Gebührenschuldners vom Wasser- und Abwasserverband Elsterwerda geschätzt.

## Artikel II

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.  
Elsterwerda, den 24.06.2015

gez. *Hauptvogel*  
Verbandsvorsteher

---

## Ende der Bekanntmachungen anderer Behörden und Verbände

---

Das Amtsblatt mit diesen Bekanntmachungen ist im Internet veröffentlicht unter <http://www.lkee.de/Aktuelles-Kreistag>

### Dienstgebäude der Landkreisverwaltung Elbe-Elster

#### **Haupthaus:**

Ludwig-Jahn-Straße Landkreis Elbe-Elster  
Ludwig-Jahn-Straße 2  
04916 Herzberg (Elster)  
Telefon: 03535 46-0  
Fax: 03535 3133  
E-Mail: [landrat@lkee.de](mailto:landrat@lkee.de)

mit: **Sitz des Landrates; Büro des Landrates; Kämmererei; Stabsstelle Kreisentwicklung; Stabsstelle Veterinärwesen; Verbraucherschutz; Landwirtschaft und überregionale Koordinierung; Gebäudemanagement; Amt für Personal, Organisation und IT-Service; Rechnungsprüfungsamt; Finanzverwaltung und Kreiskasse, Rechtsamt (mit Kreistagsbüro); Kreisarchiv; Gleichstellungsbeauftragte; Datenschutz- und IT-Sicherheitsbeauftragte; Integrationsbeauftragter; Sicherheits- und Präventionsberater**

#### **Nebenstellen:**

Landkreis Elbe-Elster  
An der Lanfter 5  
04916 Herzberg (Elster)  
mit: **Ordnungsamt; Rettungsdienst; Feuerwehrtechnisches Zentrum**

Landkreis Elbe-Elster  
Nordpromenade 4  
04916 Herzberg (Elster)  
mit: **Kataster- und Vermessungsamt; Amt für Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung und Landwirtschaft; Amt für Bauaufsicht, Umwelt und Denkmalschutz**

Landkreis Elbe-Elster  
Grochwitzter Straße 20  
04916 Herzberg (Elster)  
mit: **Stabsstelle Strategie, Prävention, Netzwerk; Bildungsbüro; Amt für Jugend, Familie und Bildung; Sozialamt; Gesundheitsamt**

Landkreis Elbe-Elster  
Anhalter Straße 7  
04916 Herzberg (Elster)  
mit: **Kulturamt; Kreismusikschule; Kreisvolkshochschule; Kreismedienzentrum**

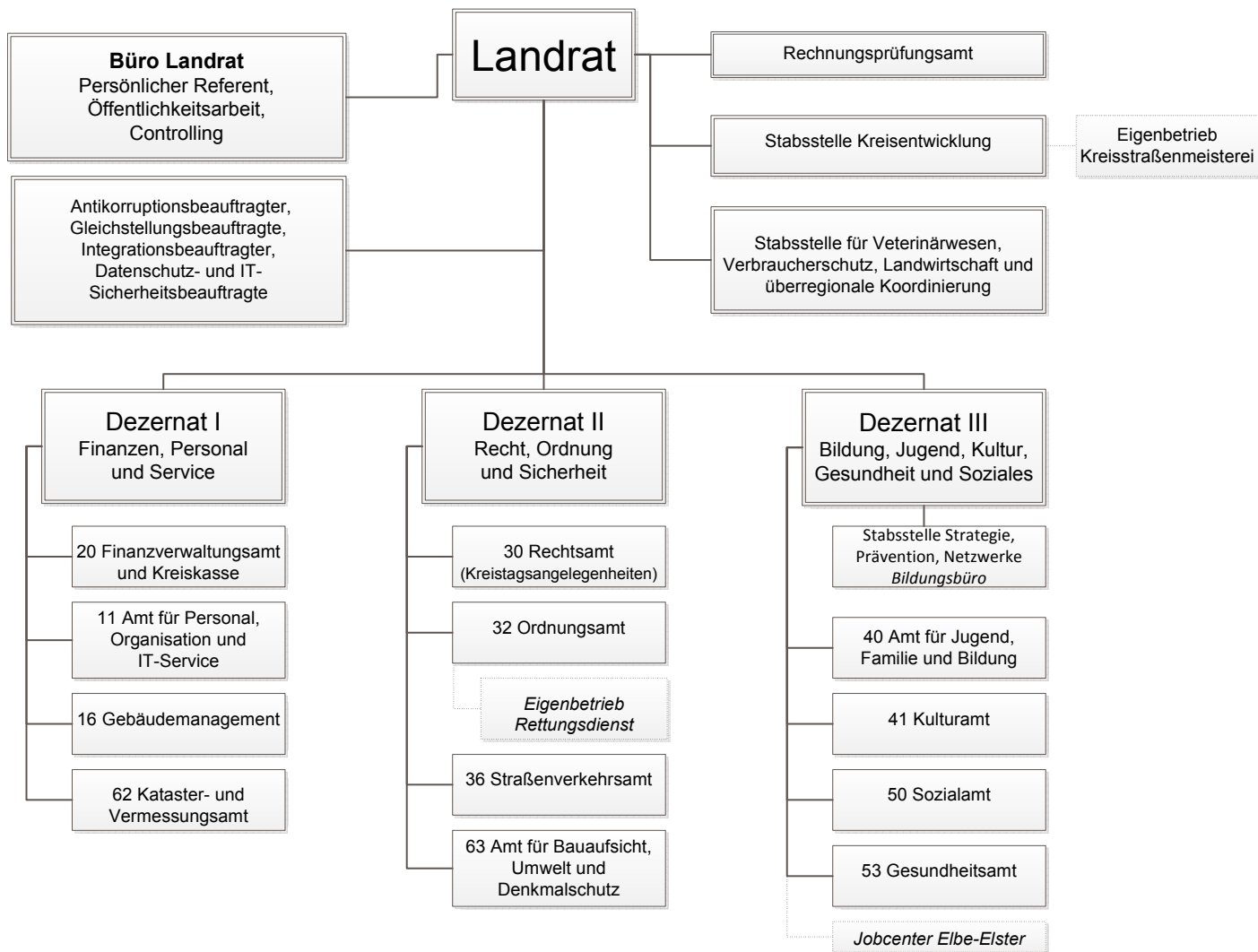
#### **Außenstelle:**

Landkreis Elbe-Elster  
Kirchhainer Straße 38a  
03238 Finsterwalde  
mit: **Straßenverkehrsamt; Gesundheitsamt; Bauaufsicht; Amt für Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung und Landwirtschaft**

Landkreis Elbe-Elster  
Riesaer Straße 17, 19  
04924 Bad Liebenwerda  
mit: **Straßenverkehrsamt; Amt für Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung und Landwirtschaft; Gesundheitsamt; Sozialamt**

Dezernatsverteilungsplan der Kreisverwaltung Elbe-Elster

(ab 01/2015)



Amtsblatt für den Landkreis Elbe-Elster

- **Herausgeber:** Landkreis Elbe-Elster, vertreten durch den Landrat Christian Heinrich-Jaschinski, 04916 Herzberg, Ludwig-Jahn-Straße 2
- **Pressestelle:** Tel.: 03535 46-1243, Fax: 03535 46-1239  
Internet: <http://www.landkreis-elbe-elster.de>  
E-Mail: [amtsblatt@lkee.de](mailto:amtsblatt@lkee.de)
- **Verlag und Druck:** Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Tel.: 03535 489-0  
[www.wittich.de/agb/herzberg](http://www.wittich.de/agb/herzberg)
- **Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Landkreis Elbe-Elster, vertreten durch den Landrat Christian Heinrich-Jaschinski, 04916 Herzberg, Ludwig-Jahn-Straße 2  
Für den Inhalt der Rubrik - Bekanntmachungen anderer Behörden und Verbände - sind diese selbst verantwortlich.  
Das Amtsblatt erscheint nach Bedarf. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz sind ausgeschlossen.  
Ein Jahresabonnement können Sie zum Preis von 63,70 Euro inkl. Mehrwertsteuer und Versandkosten oder als PDF für 1,50 Euro pro Ausgabe beim Verlag anfordern.  
Die Lieferung des Amtsblattes mit einer Auflage von 56.625 Exemplaren erfolgt durch den Verlag an alle Haushalte kostenfrei. Reklamationen sind an diesen zu richten.

IMPRESSUM

## Wichtige Rufnummern der Kreisverwaltung

### Telefonzentrale

Tel.: 03535 460  
Fax: 03535 3133

### Landrat

Landrat -  
Herr Heinrich-Jaschinski, Christian  
Tel.: 03535 46-2645  
Fax: 03535 46-2662  
E-Mail: landrat@lkee.de

### Büro Landrat

#### (Öffentlichkeitsarbeit, Controlling)

persönlicher Referent -  
Herr Meuschel, Benjamin  
Tel.: 03535 46-2636  
Fax: 03535 46-1309  
E-Mail: landrat@lkee.de

### Dezernat I - Finanzen, Personal und Service

Erster Beigeordneter,  
Dezernent und Kämmerer -  
Herr Hans, Peter  
Tel.: 03535 46-1200  
Fax: 03535 46-2608  
E-Mail: dezernat-I@lkee.de

### Dezernat II - Recht, Ordnung und Sicherheit

Dezernent - Herr Gebhard, Dirk  
Tel.: 03535 46-1250  
Fax: 03535 46-1311  
E-Mail: dezernat-II@lkee.de

### Dezernat III - Bildung, Jugend, Kultur, Gesundheit und Soziales

Beigeordneter und Dezernent  
Herr Neumann, Roland  
Tel.: 03535 46-3000  
Fax: 03535 46-3153  
E-Mail: dezernat-III@lkee.de

### Stabsstelle für Veterinärwesen, Verbraucherschutz, Landwirtschaft und überregio- nale

Koordinierung  
Fachdezernent -  
Herr Stroisch, Eberhard  
Tel.: 03535 46-2000  
Fax: 03535 46-2603  
E-Mail: eberhard.stroisch@lkee.de

### Amt für Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung und Landwirtschaft

Amtstierarzt -  
Frau DVM Schrumpf, Ilona  
Tel.: 03535 46-2680  
Fax: 03535 46-2687  
E-Mail: Veterinaeramt@lkee.de

### Stabsstelle Kreisentwicklung, Amt für Kreisentwicklung

Amtsleiter - Herr Schneller,  
Matthias  
Tel.: 03535 46-1213  
Fax: 03535 46-2604  
E-Mail: kea.planung@lkee.de

### Rechnungsprüfungsamt

Amtsleiter - Herr Voigt,  
Steffen  
Tel.: 03535 46-1325  
Fax: 03535 46-1338  
E-Mail: rpa@lkee.de

### Amt für Personal, Organisation und IT-Service

Amtsleiterin - Frau Noack,  
Katrin  
Tel.: 03535 46-1210  
Fax: 03535 46-1326  
E-Mail: personalamt@lkee.de

### Gebäudemanagement

Amtsleiter - Herr Scherff, Ciro  
Tel.: 03535 46-2643  
Fax: 03535 46-2634  
E-Mail: GM.HZ@lkee.de

### Finanzverwaltungsamt und Kreiskasse

Amtsleiterin - Frau Duwe,  
Marion  
Tel.: 03535 46-1233  
Fax: 03535 46-1214  
E-Mail: Finanzverwaltungs-  
amt@lkee.de

### Rechtsamt

Amtsleiter - Herr Gebhard,  
Dirk  
Tel.: 03535 46-1279  
Fax: 03535 46-1283  
E-Mail: rechtsamt@lkee.de

### Ordnungsamt

Amtsleiter - Herr Sehring,  
Reiner  
Tel.: 03535 46-4450  
Fax: 03535 46-4448  
E-Mail: ordnungsamt@lkee.de

### Straßenverkehrsamt

Amtsleiter - Herr Wagenmann,  
Stefan  
Tel.: 035341 97-7610  
Fax: 035341 97-7612  
E-Mail: stva@lkee.de

### Amt für Jugend, Familie und Bildung

Amtsleiterin - Frau Eilitz,  
Marlis  
Tel.: 03535 46-3524  
Fax: 03535 46-3530  
E-Mail: amt\_jfb@lkee.de

### Kulturamt

Amtsleiter - Herr Pöschl,  
Andreas  
Tel.: 03535 46-5100  
Fax: 03535 46-5102  
E-Mail: kulturamt@lkee.de

### Sozialamt

Amtsleiterin - Frau Beyer,  
Marina,  
Tel.: 03535 46-3146  
Fax: 03535 46-3126  
E-Mail: sozialamt@lkee.de

### Stabsstelle Strategie, Prävention, Netzwerk, Bildungsbüro

Leiter - Herr Scheithauer,  
Jens  
Tel.: 03535 46-3170  
Fax: 03535 46-3180  
E-Mail:  
stabsstelle-D3@lkee.de

### Bildungsbüro

Herrn Böhme, Dieter  
Tel.: 03535 46-3157  
Fax: 03535 46-3180  
E-Mail:  
dieter.boehme@lkee.de

### Gesundheitsamt

Amtsleiterin (Amtsärztin) -  
Frau Dr. Voigt, Anne-Katrin  
Tel.: 03535 46-3100  
Fax: 03535 46-3122  
E-Mail:  
Gesundheitsamt@lkee.de

### Kataster- und Vermessungsamt

Amtsleiter - Herr Hindorf, Ulf  
Tel.: 03535 46-2701  
Fax: 03535 46-2730  
E-Mail: katasteramt@lkee.de

### Gutachterausschuss für Grundstückswerte

Vorsitzender - Herr Hindorf, Ulf  
Tel.: 03535 46-2701  
Fax: 03535 46-2730

### Geschäftsstelle des Gutachterausschusses

Geschäftsstellenleiterin - Frau  
Müller, Ursula  
Tel.: 03535 46-2706  
Fax: 03535 46-2730  
E-Mail: gutachterausschuss@lkee.de

### Amt für Bauaufsicht, Umwelt und Denkmalschutz

Amtsleiter - Herr George, Frank  
Tel.: 03535 46-2655  
Fax: 03535 46-2657  
E-Mail: bud@lkee.de

### Gleichstellungsbeauftragte

Frau Miething, Ute  
Tel. und Fax: 03535 46-1274  
E-Mail: ute.miething@lkee.de

### Frauenhaus Finsterwalde

Schutzeinrichtung für Opfer  
häuslicher Gewalt  
im Landkreis Elbe-Elster  
Rund um die Uhr unter 03531  
703678 erreichbar.

### Integrationsbeauftragter

Herr Brückner, Jürgen  
Tel.: 03535 46-1292  
Fax: 03535 46-1242  
E-Mail:  
juergen.brueckner@lkee.de

### Datenschutz- und IT-Sicherheitsbeauftragte

Frau Süptitz, Yvonne  
Tel.: 03535 46-2651  
Fax: 03535 46-2514  
E-Mail: dsb@lkee.de

### Antikorruptionsbeauftragter

Herr Voigt, Steffen  
Tel.: 03535 46-1325  
Fax: 03535 46-1338  
E-Mail: steffen.voigt@lkee.de

### Kreisbrandmeister

Herr Ludewig, Steffen  
Tel.: 03535 46-4445  
Fax: 03535 46-4448  
E-Mail:  
kreisbrandmeister@lkee.de

### Kreisarchiv

Archivarin - Frau Großpietsch,  
Kerstin  
Tel.: 03535 46-2694  
Fax: 03535 46-1218  
E-Mail: kulturamt@lkee.de

### Kreismusikschule „Gebrüder Graun“

Leiter - Herr Prager, Thomas  
Anhalter Straße 7,  
04916 Herzberg  
Tel.: 03535 46-5200  
Fax: 03535 46-5202  
E-Mail:  
musikschule.hz@lkee.de

### Kreisvolkshochschule

Leiterin - Frau Hähnlein,  
Andrea  
Anhalter Straße 7  
04916 Herzberg  
Tel.: 03535 46-5300  
Fax: 03535 46-5303  
E-Mail: vhs.hz@lkee.de

### Kreismedienzentrum

Leiterin - Frau Ballnat, Marion  
Anhalter Straße 7  
04916 Herzberg  
Tel.: 03535 46-5400  
Fax.: 03535 46-5402  
E-Mail:  
kreismedienzentrum@lkee.de

### Pflegestützpunkt

Herzberg/Elster  
Ludwig-Jahn-Str. 2  
Tel. Pflegeberatung:  
03535 247875  
Tel. Sozialberatung:  
03535 462665  
E-Mail:  
pflugestuetzpunkt@lkee.de  
www.lkee-barrierefrei.de/  
pflugestuetzpunkt